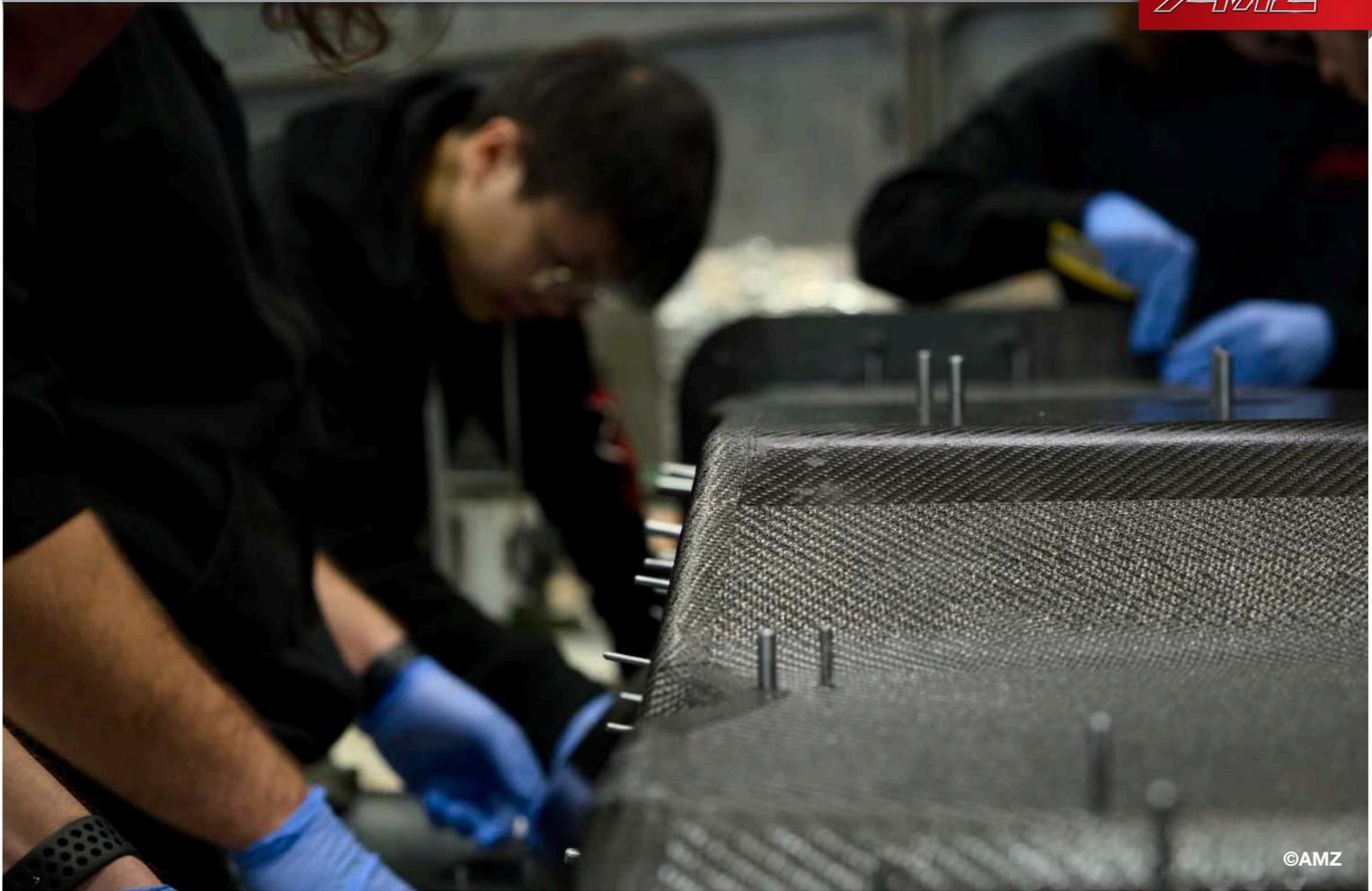




AMZ News

FERTIGUNGSPHASE





©AMZ

Fertigungsphase

Gegen Ende des letzten Jahres sind wir schrittweise von der Konstruktions- zur Realisierungsphase übergegangen. Durch die Unterstützung unserer Fertigungspartner konnten insgesamt über 500 verschiedene Teile gefertigt werden.

Diese Teile durchlaufen eine Vielzahl an Fertigungsverfahren, darunter Drehen, Fräsen, Wasserstrahlen, Erodieren und verschiedene 3D-Drucktechniken. Darüber hinaus haben wir eine breite Palette verschiedener Kohlefaserteile selbst hergestellt, darunter unser einzigartiges Monocoque, das komplett im eigenen Haus gefertigt wird.

Aerodynamik

In diesem Jahr haben wir der Verbesserung unseres Aerodynamikpakets mehr Aufmerksamkeit gewidmet, indem wir dem Aerodynamikmodul einen zusätzlichen Studenten hinzugefügt haben. Durch die Verfeinerung des Designs konnten wir den Abtrieb von *dufour* deutlich erhöhen. Unser Hauptaugenmerk lag auf der Umsetzung eines robusten Outwash-Konzepts, bei dem die Frontflügelbaugruppe eine entscheidende Rolle bei der Umleitung des sauberen Luftstroms zum Unterboden, zum Sidepod und zum Heckflügel spielt, während sie gleichzeitig den von den Vorderreifen erzeugten turbulenten Sog zerstreut.

Im Vergleich zum letzten Jahr haben wir viele Teile mit komplizierteren Formen entwickelt. So verfügt der Hauptflügel des Heckflügels über ei-

nen variablen Abschnitt, um je nach den Strömungsverhältnissen in einer bestimmten Region unterschiedliche Anstellwinkel zu ermöglichen.

Dank dieser Fortschritte konnten wir den Abtrieb im Vergleich zum Vorjahr um 24,7 % steigern.

Montage und Inbetriebnahme

Die zusammengebauten Teile wurden ans Auto montiert. Wir arbeiteten Tag und Nacht und beobachteten, wie das Auto seine Form annahm. Derzeit sind wir dabei, die letzten Schritte der Inbetriebnahme abzuschließen, damit die Tests beginnen können.

